

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M01 Priorität: 1	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P01 (Mündung in die Löcknitz bis Gadower Forst)		
	Maßn_Stat.: 0+000 bis 1+120		
Bezeichnung der Maßnahme	Initialpflanzung für standorttypischen Gehölzsaum	Typ-ID 73_05	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Anlage von Gehölzen im Randstreifen und im Ufer (auf Mittelwasserlinie) auf der südlichen Gewässerseite zur Verbesserung der Habitatvielfalt und zur Reduzierung der Nährstoffeinträge		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: Bodendenkmal, landwirtschaftliche Nutzflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	1.120 m		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Lanz (9 - mehrere Flurstücke), Bernheide (8 - mehrere Flurstücke)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung ggf. notwendige Verfahren	Flächensicherung notwendig		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	20.000 €		
Finanzierung	Förderung über Richtlinie MUGV „Förderung der Sanierung und naturnahen Entwicklung von Gewässern“ prüfen		
Unterhaltung	langfristig weniger Aufwand (verringertes Bewuchs durch Beschattung)		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M02 Priorität: 3	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P01 (Mündung in die Löcknitz bis Gadower Forst)		
	Maßn_Stat.: 0+000 bis 1+120		
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)	Typ-ID 73_01	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässergüte		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Ausweisung von Gewässerrandstreifen mit einer Breite von 5 m je Seite		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: landwirtschaftliche Nutzflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	2,24 ha		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Lanz (9 - mehrere Flurstücke), Bernheide (8 - mehrere Flurstücke)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Landkreis Prignitz, Untere Wasserbehörde		
	Straße: Berliner Str. 49		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung ggf. notwendige Verfahren	Flächensicherung notwendig		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	k.A.		
Finanzierung			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M03 Priorität: 3	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P01 (Mündung in die Löcknitz bis Gadower Forst)		
	Maßn_Stat.: BW 1 (1+340), BW 2 (1+468)		
Bezeichnung der Maßnahme	Sonstige Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit	Typ-ID 69_99	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Einbau von Otterbermen in BW 1 (Brücke über B 195) und in BW 2 (Brücke in unmittelbarer Nähe zur B195).		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: Straßen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	1 – 2 Stk. Otterbermen je Brücke		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Bernheide (1-85), Bernheide (1-179)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	2 x 5000 €		
Finanzierung			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M01 Priorität: 1	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P02 (Gadower Forst)		
	Maßn_Stat.: 1+480 bis 2+890		
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerunterhaltung stark reduzieren	Typ-ID 79_02	DWA-M 610 S8, U4
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Gewässerunterhaltung im Waldgebiet stark reduzieren (keine Böschungsmahd oder Krautung, Belassen von Totholz), Eingriff nur bei Entstehung von großen Abflusshindernissen		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	1.410 m		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Bernheide (1-71), Lanz (1-65), Bernheide (1-65)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	keine Kosten		
Finanzierung			
Unterhaltung	verringertes Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M02 Priorität: 1	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P02 (Gadower Forst)		
	Maßn_Stat.: 2+524		
Bezeichnung der Maßnahme	Stauanlage durch raue Gleite ersetzen	Typ-ID 69_02	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur und der ökologischen Durchgängigkeit, Förderung des Wasserrückhalts		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Stauanlage BW 5 (ganzjährig gesetzte Stautafeln) zur Herstellung der Ökologischen Durchgängigkeit in Sohlgleite umbauen, Erhalt BW 4 (Durchlass, Überfahrt)		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: angrenzende landwirtschaftliche Flächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage: Förderung des Wasserrückhalts (FFH Silge)		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk. Stauanlage		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Bernheide (1-66)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	30.000 €		
Finanzierung	Förderung über Richtlinie MUGV „Förderung der Sanierung und naturnahen Entwicklung von Gewässern“ prüfen		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M01 Priorität: 1	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P03 (nördlich Gadower Forst)		
	Maßn_Stat.: 4+666		
Bezeichnung der Maßnahme	Stauanlage durch raue Gleite ersetzen	Typ-ID 69_02	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur und der ökologischen Durchgängigkeit, Förderung des Wasserrückhalts		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Stauanlage BW 7 (ganzjährig gesetzte Stautafeln) zur Herstellung der Ökologischen Durchgängigkeit in Sohlgleite umbauen, Erhalt BW 6 (Durchlass, Überfahrt)		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: angrenzende landwirtschaftliche Flächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage: Förderung des Wasserrückhalts (FFH Silge)		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk. Stauanlage		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Bernheide (2-38), Lenzersilge (1-48)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	30.000 €		
Finanzierung	Förderung über Richtlinie MUGV „Förderung der Sanierung und naturnahen Entwicklung von Gewässern“ prüfen		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M02	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P03 (nördlich Gadower Forst)	Priorität: 1	
	Maßn_Stat.: 3+700 bis 5+300		
Bezeichnung der Maßnahme	Initialpflanzung für standorttypischen Gehölzsaum	Typ-ID 73_05	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Anlage von Gehölzen im Ufer (auf Mittelwasserlinie), abschnittsweise (15 x 50 m) auf der südlichen Gewässerseite zur Verbesserung der Habitatvielfalt und zur Reduzierung der Nährstoffeinträge		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: landwirtschaftliche Nutzflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	800 m		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Bernheide (2-mehrere Flurstücke), Lenzersilge (1-mehrere Flurstücke)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung ggf. notwendige Verfahren	Flächensicherung notwendig		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	15.000 €		
Finanzierung	Förderung über Richtlinie MUGV „Förderung der Sanierung und naturnahen Entwicklung von Gewässern“ prüfen		
Unterhaltung	langfristig weniger Aufwand (verringertes Bewuchs durch Beschattung)		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M03	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P03 (nördlich Gadower Forst)	Priorität: 3	
	Maßn_Stat.: 2+890 bis 5+300		
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)	Typ-ID 73_01	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässergüte		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Ausweisung von Gewässerrandstreifen mit einer Breite von 5 m je Seite		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: landwirtschaftliche Nutzflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	2,4 ha		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Bernheide (2-mehrere Flurstücke), Lenzersilge (1-mehrere Flurstücke)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Landkreis Prignitz, Untere Wasserbehörde		
	Straße: Berliner Str. 49		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung ggf. notwendige Verfahren	Flächensicherung notwendig		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	k. A.		
Finanzierung			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M04 Priorität: 1	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P03 (nördlich Gadower Forst)		
	Maßn_Stat.: 2+890 bis 5+840		
Bezeichnung der Maßnahme	Krautung optimieren	Typ-ID 79_06	DWA-M 610 S4
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur, Förderung des Wasserrückhalts		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Wechselseitiges Krauten mit Mähkorb zur Erzeugung eines mäandrierenden Strömungsmusters, Einhalten eines Mindestabstandes zur Gewässersohle, terminliche Einschränkung der Krautung (August/Septemer)		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage: Wasserrückhalt (FFH Silge)		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	2.950 m		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Lenzersilge (1-48), Bernheide (2-1, 15, 38), Laaslich (9-114, 115)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	1 €/lfm. pro Krautung		
Finanzierung			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M05 Priorität: 1	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P03 (nördlich Gadower Forst)		
	Maßn_Stat.: 2+890 bis 5+840		
Bezeichnung der Maßnahme	Böschungsmahd optimieren	Typ-ID 79_08	DWA-M 610 U1
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur, Förderung des Wasserrückhalts		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Böschungsmahd unter Schonung des unmittelbaren Wasserwechselbereiches (etwas 30 cm über Wasserlinie) in Zusammenhang mit M09, Verzicht auf Schlegelmähwerke		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage: Wasserrückhalt (FFH Silge)		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	2.950 m (ca. 1,2 ha)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Lenzersilge (1-48), Bernheide (2-1, 15, 38), Laaslich (9-114, 115)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	500 €/ha pro Mahd		
Finanzierung			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M01 Priorität: 1	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P04 (Gadower Forst)		
	Maßn_Stat.: 5+853, 8+385		
Bezeichnung der Maßnahme	Stauanlagen (2x) durch raue Gleite ersetzen	Typ-ID 69_02	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur und der ökologischen Durchgängigkeit, Förderung des Wasserrückhalts		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Stauanlagen, BW 9 und BW 13, (ganzjährig gesetzte Stautafeln) zur Herstellung der Ökologischen Durchgängigkeit in Sohlgleiten umbauen, Erhalt BW 12 (Durchlass, Überfahrt)		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage: Förderung des Wasserrückhalts (FFH Silge)		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	2 Stk. Stauanlagen		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Laaslich (6-21), Kuhwinkel (1-10)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	60.000 €		
Finanzierung	Förderung über Richtlinie MUGV „Förderung der Sanierung und naturnahen Entwicklung von Gewässern“ prüfen		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M02	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P04 (Gadower Forst)	Priorität: 2	
	Maßn_Stat.: 5+841		
Bezeichnung der Maßnahme	Durchlass umgestalten	Typ-ID 69_10	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur und der ökologischen Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Rohrdurchlass über Waldweg, BW 8, zur Herstellung der Ökologischen Durchgängigkeit umgestalten (Einbringen von Sediment oder Neubau mit durchgängiger Sohle)		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk. Durchlass		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Laaslich (6-21)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	20.000 € (bei Neubau)		
Finanzierung	Förderung über Richtlinie MUGV „Förderung der Sanierung und naturnahen Entwicklung von Gewässern“ prüfen		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M03	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P04 (Gadower Forst)	Priorität: 1	
	Maßn_Stat.: 5+840 bis 8+970		
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerunterhaltung stark reduzieren	Typ-ID 79_02	DWA-M 610 S8, U4
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Gewässerunterhaltung im Waldgebiet stark reduzieren (keine Böschungsmahd oder Krautung, Belassen von Totholz), Eingriff nur bei Entstehung von großen Abflusshindernissen		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	3.130 m		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Laaslich (6-81), (7-4) Kuhwinkel (1-10), Dergenthin (8-35), Bentwisch (1-8)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	keine Kosten		
Finanzierung			
Unterhaltung	verringertes Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M04 Priorität: 1	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P04 (Gadower Forst)		
	Maßn_Stat.: 8+970		
Bezeichnung der Maßnahme	Wasserentnahme einschränken oder unterbinden	Typ-ID 61_02	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung des Wasserhaushalts		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Wasserabschlag zum Düpgraben I zur Bevorzugung des Bekgrabens mit geplanter Kernzone FFH Silge unterbinden. Düpgraben I punktuell schließen, Hochwasserabschlag vorsehen. (Düpgraben I in diesem Bereich außerhalb GEK-Gebiet)		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: landwirtschaftliche Flächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk.		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Bentwisch (1-4)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	5000 € (Rückbau Stauanlage)		
Finanzierung			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M01 Priorität: 1	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P05 (nördlich Bentwisch)		
	Maßn_Stat.: 10+108, 10+815, 12+096, 13+229		Typ-ID 69_02
Bezeichnung der Maßnahme	Stauanlagen (4x) durch raue Gleiten ersetzt		
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur und der ökologischen Durchgängigkeit, Förderung des Wasserrückhalts		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Stauanlagen, BW 15, BW 17, BW 23 und BW 26 zur Herstellung der Ökologischen Durchgängigkeit in Sohlgleiten umbauen		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche: angrenzende landwirtschaftliche Flächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage: BW 15 und BW 17: Förderung des Wasserrückhalts (FFH Silge)		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	4 Stk. Stauanlagen		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Dergenthin (7-29), (6-34, 8) (5-88), Bentwisch (1-8), (2-92)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	100.000 €		
Finanzierung	Förderung über Richtlinie MUGV „Förderung der Sanierung und naturnahen Entwicklung von Gewässern“ prüfen		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :		Durch : Durch :

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M02	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P05 (nördlich Bentwisch)	Priorität: 2	
	Maßn_Stat.: 10+807, 11+814, 13+207, 13+820		
Bezeichnung der Maßnahme	Durchlass umgestalten	Typ-ID 69_10	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur und der ökologischen Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Rohrdurchlässe (Feldwege), BW 16, BW 21, BW 25, BW 28 , zur Herstellung der Ökologischen Durchgängigkeit umgestalten (Einbringen von Sediment oder Neubau mit durchgängiger Sohle)		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	4 Stk. Durchlass		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Dergenthin (6-34), (5-88), Bentwisch (2-92), Schilde (1-25), Sückow (6-9)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	80.000 € (bei Neubau)		
Finanzierung	Förderung über Richtlinie MUGV „Förderung der Sanierung und naturnahen Entwicklung von Gewässern“ prüfen		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M03 Priorität: 3	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P05 (nördlich Bentwisch)		
	Maßn_Stat.: 9+200 bis 9+800, 10+100 bis 10+800, 11+500 bis 13+800		
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)	Typ-ID 73_01	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässergüte		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Ausweisung von Gewässerrandstreifen mit einer Breite von 5 m je Seite		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: landwirtschaftliche Nutzflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	3,6 ha		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Bentwisch (1, 2 - mehrere Flurstücke); Dergenthin (5, 6, 7, 8 – mehrere Flurstücke), Sückow (6 – mehrere Flurstücke), Schilde (1 – mehrere Flurstücke)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Landkreis Prignitz, Untere Wasserbehörde		
	Straße: Berliner Str. 49		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>	Flächensicherung notwendig		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	k.A.		
Finanzierung			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M04	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P05 (nördlich Bentwisch)	Priorität: 1	
	Maßn_Stat.: 12+000 bis 13+800		
Bezeichnung der Maßnahme	Initialpflanzung für standorttypischen Gehölzsaum	Typ-ID 73_05	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur und Gewässergüte		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Anlage von Gehölzen im Ufer (auf Mittelwasserlinie), abschnittsweise (20 x 50 m Abschnitte) auf der südlichen Gewässerseite zur Verbesserung der Habitatvielfalt und zur Reduzierung der Nährstoffeinträge		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: landwirtschaftliche Nutzflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	1000 m		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Dergenthin (5, 6 – mehrere Flurstücke), Sückow (6 – mehrere Flurstücke), Schilde (1 – mehrere Flurstücke)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>	Flächensicherung notwendig		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	20.000 €		
Finanzierung	Förderung über Richtlinie MUGV „Förderung der Sanierung und naturnahen Entwicklung von Gewässern“ prüfen		
Unterhaltung	langfristig weniger Aufwand (verringertes Bewuchs durch Beschattung)		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M05	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P05 (nördlich Bentwisch)	Priorität: 2	
	Maßn_Stat.: 10+200 bis 11+000		
Bezeichnung der Maßnahme	Natürliche Habitatelemente einbauen	Typ-ID 72_07	DWA-M 610 S10
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Totholz, Kiesrauschen oder Steine zur Bildung von Mikrohabitaten fest im Gewässerprofil einbauen.		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: landwirtschaftliche Nutzflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	20 Stk.		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Dergenthin (7-92), (6-34), Bentwisch (2-92)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	20.000 €		
Finanzierung	Förderung über Richtlinie MUGV „Förderung der Sanierung und naturnahen Entwicklung von Gewässern“ prüfen		
Unterhaltung	langfristig weniger Aufwand (verringertes Bewuchs durch Beschattung)		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M06	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P05 (nördlich Bentwisch)	Priorität: 1	
	Maßn_Stat.: 11+900 bis 13+800		
Bezeichnung der Maßnahme	Krautung optimieren	Typ-ID 79_06	DWA-M 610 S4
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur, Förderung des Wasserrückhalts		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Wechselseitiges Krauten mit Mähkorb zur Erzeugung eines mäandrierenden Strömungsmusters, Einhalten eines Mindestabstandes zur Gewässersohle, terminliche Einschränkung der Krautung (August/September)		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage: Wasserrückhalt (FFH Silge)		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	1.900 m		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Dergenthin (5, 6 – mehrere Flurstücke), Sückow (6 – mehrere Flurstücke), Schilde (1 – mehrere Flurstücke)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	1 €/lfm. pro Krautung		
Finanzierung			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :		Durch :
	Investigatives Monitoring (nachher) am :		Durch :
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M07	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P05 (nördlich Bentwisch)	Priorität: 1	
	Maßn_Stat.: 9+200 bis 13+800		
Bezeichnung der Maßnahme	Böschungsmahd optimieren	Typ-ID 79_08	DWA-M 610 U1
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur, Förderung des Wasserrückhalts		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Böschungsmahd unter Schonung des unmittelbaren Wasserwechselbereiches (etwas 30 cm über Wasserlinie), Verzicht auf Schlegelmähwerke		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage: Wasserrückhalt (FFH Silge)		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	4.000 m (ca. 1,6 ha)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Dergenthin (5, 6 – mehrere Flurstücke), Sückow (6 – mehrere Flurstücke), Schilde (1 – mehrere Flurstücke)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	500 €/ha pro Mahd		
Finanzierung			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M01	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P06 (Perleberger Stadforst)		
	Maßn_Stat.: 14+487, 15+530, 15+750, 16+260	Priorität: 1	
Bezeichnung der Maßnahme	Durchlass umgestalten	Typ-ID 69_10	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur und der ökologischen Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Rohrdurchlässe (Waldwege), BW 30, BW 31, BW 32, BW 33, zur Herstellung der Ökologischen Durchgängigkeit umgestalten (Einbringen von Sediment oder Neubau mit durchgängiger Sohle)		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	4 Stk. Durchlass		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Schilde (3-63), Sückow (6-95, 70), Perleberg (43-7, 9)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband Prignitz		
	Straße: Berliner Str. 34		
	PLZ, Ort: 19340 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>			
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	80.000 € (bei Neubau)		
Finanzierung	Förderung über Richtlinie MUGV „Förderung der Sanierung und naturnahen Entwicklung von Gewässern“ prüfen		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahmenblatt

GEK-Gebiet: SKL_Bekgraben	DE59324_539	Nr. der Maßnahme: M01 Priorität: 3	
	Bekgraben		
	Abschnitt-Nr.: DE59324_539_P08 (östlich Sükow)		
	Maßn_Stat.: 18+100 bis 19+400		
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)	Typ-ID 73_01	DWA-M 610
Entwicklungsziel/-strategie	Verbesserung der Gewässergüte		
Beschreibung der Maßnahme und Maßnahmenteile	Ausweisung von Gewässerrandstreifen mit einer Breite von 5 m je Seite		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein welche: landwirtschaftliche Nutzflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Aussage:		
Fläche/Anzahl (ha, Stk., km)	1,3 ha		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/Gemeinde: Landkreis Prignitz		
	Gemarkung (Flur-Flurstück): Sükow (4 – mehrere Flurstücke), Perleberg (20, 46 – mehrere Flurstücke), Quitzow (7 – 32, 33)		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Landkreis Prignitz, Untere Wasserbehörde		
	Straße: Berliner Str. 49		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung <i>ggf. notwendige Verfahren</i>	Flächensicherung notwendig		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten/Kosteneffizienz	k.A.		
Finanzierung			
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz <i>(Protokolle, Beratungen)</i>	keine Festlegung in PAG		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		